

»Durch den Tag schwimmen, auch wenn der Himmel seinen Schatten vergisst«

VERWANDLUNG

Sie entpuppte sich
als eine Augenweide.

Er war Zaungast
in ihrem Gesicht,

Spaziergänger
im Lidschatten.

SCHRITT FÜR SCHRITT

Über das Flussbett lodert
ein Lauffeuer – ihr Nachtgeflüster
heftet sich an seine Fersen.

Eine lyrische Tour de Fou – »Glücksgefühle ritzen Jahrhundertherzen«

Auf erstürmtem Hügeln rasten, die bittersüße Versuchung
schmecken und zusammen den Eiffelturm auf den Kopf stellen:
So lockt Renate Schön mit ihren Versen Leserinnen und Leser
auf poetische Geheimpfade.

Mit mal übermütig frechen, dann wieder lyrisch zarten Bildern
erzählt die Autorin von den unzähligen Momenten der Liebe,
von den Augenblicken zu zweit. »Nahtlos, hüllenlos, endlos«.
Schattierungsreich und differenziert lotet sie auch die Zeiten
des Unverständnisses und der Abgründe aus, »bis die Gänse-
haut den Absturz bremst«. Dabei beherrscht Renate Schön die
Form des freirhythmischen Gedichts ebenso sicher wie die des
Haiku. Poesie als süße Versuchung!

POESIE 21 präsentiert bemerkenswerte zeitgenössische Gedicht-
bände und lyrische Debüts in deutscher Sprache. Alle Einzelitel
der Reihe werden von »DAS GEDICHT Lektorats-Service«
(www.dasgedicht.de) unter der Obhut des Herausgebers Anton
G. Leitner sorgfältig lektoriert und komponiert.

Renate Schön

**Windgeflüster
auf der Haut**

Gedichte

POESIE 21

Renate Schön

Windgeflüster auf der Haut

Gedichte

82 Seiten, Broschur

Mit 8 Fotografien der Autorin

EUR 12,80 [D]

Oktober 2009

ISBN 978-3-939777-51-9

Renate Schön wurde 1931 in Wertingen (Schwaben) geboren und war nach ihrer Approbation bis 1986 als Zahnärztin tätig. Sie veröffentlichte bislang mehrere Lyrik- und Prosatitel. In der Reihe Poesie 21 bei Steinmeier erschien 2007 der Gedichtband »In deinen Pupillen nächtige ich«. Ihre Texte stellte sie in zahlreichen Lesungen vor, unter anderem auf der Frankfurter Buchmesse, in Budapest und in der Schweiz.